

Finanzskandal in Neunkirchen: Stadtrat deckt 102.000 Euro Fehler auf!

Neunkirchen: Stadtrat Günther Kautz deckt auf, dass 820.000 Euro Fördermittel nicht korrekt verwendet wurden, was einen Zinsschaden verhinderte.

Neunkirchen, Österreich - Der Neunkirchner Stadtrat Günther Kautz (SPÖ) hat einen brisanten Fehler aufgedeckt, der die Stadt vor einem finanziellen Desaster bewahrt hat! Bei der Rückzahlung des Darlehens für den Neubau des Feuerwehrhauses stellte sich heraus, dass 820.000 Euro von Landesförderungen nicht korrekt verwendet wurden. Diese Summe hätte, wenn sie nicht rechtzeitig entdeckt worden wäre, zu einem Zinsschaden von 102.000 Euro geführt!

Die Unstimmigkeiten kamen während der letzten Gemeinderatssitzung ans Licht. Finanzstadtrat Peter Teix (ÖVP) versprach, die Sache zu klären. Nach einer vierwöchigen Prüfung wurde festgestellt, dass nur 600.000 Euro der Fördermittel tatsächlich für den Bau verwendet wurden, während die restlichen 820.000 Euro im operativen Geschäft der Neunkirchner GmbH landeten. Glücklicherweise wurde der Fehler rechtzeitig behoben, und das Geld wird nun zur Tilgung des Darlehens verwendet. Teix bestätigte, dass durch Kautz' Aufmerksamkeit kein finanzieller Schaden für die Gemeinde entstanden ist. Mehr Informationen zu diesem Vorfall gibt es [hier](#).

Ort	Neunkirchen, Österreich
------------	-------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de